Monitoringbericht

**Projektnummer:** Sechsstellige FFG-Nummer

**Projekttitel:** Akronym des Projekttitels

**Monitoringzeitraum:** vom Startdatum wählen bis Enddatum wählen

**Berichtsnummer:** beim 1.Monitoringbericht beispielsweise 01

**Bericht erstellt von:** Vor- und Nachname des Erstellers

Allgemeine Hinweise zur Berichtslegung:

Im Rahmen der Förderungsinitiative F&E-Infrastrukturförderung sind Fördernehmende verpflichtet, sowohl fachliche Berichte (Zwischen- und Endberichte) als auch Monitoringberichte regelmäßig zu legen. Es werden jeweils unterschiedliche Informationen berichtet:

* **Zwischen- und Endberichte:** Es handelt sich um fachliche Berichte, in denen der Projektfortschritt des geförderten Projekts dargestellt wird. Zwischen- und Endberichte sind über den gesamten Förderungszeitraum zu legen. Die Berichtszeiträume sind im Förderungsvertrag definiert.
* **Monitoringberichte:** Es handelt sich um Berichte, in denen die Art der tatsächlichen Nutzung der F&E-Infrastruktur sowie das Ausmaß der Nutzung dargestellt werden. Das Monitoring beginnt mit der Inbetriebnahme der F&E-Infrastruktur und endet mit dem Ende des Abschreibungszeitraumes. Monitoringberichte sind jährlich zu legen. Der Bericht ist innerhalb eines Monats nach Ablauf eines Monitoringjahres fällig.

Hinweise zum Monitoringbericht für nicht-Wirtschaftliche Tätigkeiten:

Bei öffentlicher Förderung einer F&E-Infrastruktur muss sichergestellt werden, dass die beihilferechtlichen Vorgaben eingehalten werden. Zu diesem Zweck wird ein Monitoring eingerichtet.

# Nutzung

Das Monitoring betrachtet die Gesamtkapazität der F&E-Infrastruktur sowie deren tatsächliche Nutzung im Berichtsjahr.

## Gesamtkapazität

*Hinweise:*

***Berechnung Gesamtkapazität***

* *Ausgehend von der Maschinenzeit der F&E-Infrastruktur (= Stunden, die eine Maschine grundsätzlich laufen könnte pro Jahr)*
  + *Abzüglich der Stillstandzeiten für Wartung, Instandhaltungsarbeiten etc.*
* *Sofern relevant: Berücksichtigung der Verfügbarkeit eines Bedienpersonals* 
  + *Wird das Gerät/die Anlage ausschließlich im Beisein von Bedienpersonal genützt?*
  + *Gibt es Laufzeiten an Wochenenden/über Nacht, etc., die unabhängig von Bedienpersonal sind?*
* *Daraus ergibt sich die Gesamtkapazität der F&E-Infrastruktur – also die Stunden pro Jahr, die eine F&E-Infrastruktur tatsächlich verfügbar ist und genützt werden könnte.*

***Bei mehreren F&E-Infrastrukturen:***

* *Sind im Rahmen der F&E-Infrastrukturförderung mehrere Geräte/Anlagen angeschafft worden und sind diese jeweils getrennt bzw. zeitlich parallel verfügbar und nutzbar?*

*Wenn ja, dann können diese als getrennte F&E-Infrastrukturen im Monitoringbericht angeführt werden. Die Gesamtkapazität und Nutzungsangaben müssen pro F&E-Infrastruktur getrennt angegeben werden.*

* *Sind Geräte/Anlagen nur in Abhängigkeit voneinander nutzbar, so sind diese als* ***EINE*** *F&E-Infrastruktur (als „Geräteverbund“) zusammenzufassen. Die Gesamtkapazität und Nutzungsangaben beziehen sich dann auf diese eine F&E-Infrastruktur.*
  + *Hinweis: Es kann auch mehrere solcher „Geräteverbünde“ geben. Pro Geräteverbund müssen jeweils Gesamtkapazität und Nutzung angegeben werden.*
* *Bei mehreren F&E-Infrastrukturen bzw. Geräteverbünden fügen Sie weitere Zeilen in die Tabelle 1 ein.*

Tabelle : Angaben zur jährlichen Gesamtkapazität

| Name der F&E-Infrastruktur (bzw. Geräteverbund) | Gesamtkapazität im Berichtsjahr  (in Stunden) | Änderung im Vergleich zum Antrag / zum Vorjahr?  (ja / nein) | Wenn ja, beschreiben Sie die Gründe für die Änderung der Gesamtkapazität |
| --- | --- | --- | --- |
| Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken oder tippen Sie hier, um die Gesamtkapazität im Berichtsjahr  (in Stunden) einzugeben. | Wählen Sie ein Element aus. | * Klicken oder tippen Sie hier, um die Gründe für die Änderung der Gesamtkapazität zu beschreiben. |

## Nutzung der F&E-Infrastruktur

Nachfolgende Tabelle ist für die Nutzung der F&E-Infrastruktur, welche im Berichtsjahr stattgefunden hat, auszufüllen.

*Hinweise:*

* *Stellen Sie die wirtschaftliche Nutzung dar und geben Sie das jeweilige Ausmaß in % der Gesamtkapazität an.*
* *Geben Sie die jeweilige* ***Rolle*** *an:*
  + *KF: Konsortialführung; bzw. bei Einzelanträgen antragstellende Organisation inkl. aller organisationsinternen Einheiten (z.B. Institute, CD-Labore, Abteilungen) – unabhängig davon, ob diese Einheiten im geförderten Projekt selbst als KM mitgewirkt haben*
  + *KM: Konsortialmitglied Konsortialmitglieder, die nicht mit dem KF organisatorisch verbunden sind*
  + *MO: mitfinanzierende Organisationen*
  + *D: Dritte - alle externen Nutzenden, die weder KF noch KM sind und mit diesen auch nicht organisatorisch verbunden sind*
* *Detaillierte Dokumentation zu den angeführten Tätigkeiten sind auf Verlangen der Förderstelle offenzulegen.*
* *Für jede F&E-Infrastruktur, welche unter Punkt 1.1 Tabelle 1 angeben wurde, ist eine neue Tabelle auszufüllen. Kopieren Sie dafür Tabelle 2.*

Tabelle 2: Wirtschaftliche Nutzung (Hinweis: Fügen Sie bei Bedarf weitere Zeilen ein.)

| Name der F&E-Infrastruktur (bzw. Geräteverbund) | Name der nutzenden Organisation  Hinweis:   * Bei Hochschulen sind auch die Organisationseinheiten anzugeben * Vermeiden Sie Abkürzungen | Rolle | Anteil Nutzung in % der Gesamt-kapazität (im Berichtsjahr) |
| --- | --- | --- | --- |
| Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. | Wählen Sie ein Element aus. | Klicken oder tippen Sie hier, um den Anteil in % einzugeben. |
| Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. | Wählen Sie ein Element aus. | Klicken oder tippen Sie hier, um den Anteil in % einzugeben. |
| Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. | Wählen Sie ein Element aus. | Klicken oder tippen Sie hier, um den Anteil in % einzugeben. |

# Verwertung

## 2.1 Darstellung der Verwertung

Beschreiben Sie die Verwertungs- und Weiterverbreitungsaktivitäten im Berichtsjahr und in welcher Form diese stattgefunden haben.

*Hinweise:*

* *Unterscheiden Sie, wenn zutreffend, nicht-wirtschaftliche und wirtschaftliche Verwertungs- und / bzw. Weiterverbreitungsaktivitäten. Führen Sie auch die Veröffentlichungen im Berichtsjahr an.*
* *Gehen Sie bei der Beschreibung der Aktivitäten auch auf „Highlights“ im Zusammenhang mit der Nutzung der F&E-Infrastruktur ein (wie beispielsweise ERC-Grants, neue Forschungskooperationen, Medienberichte o.ä.).*

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

## 2.2 Zugang für Dritte / Bekanntmachung

Beschreiben Sie, mit welchen Maßnahmen der Zugang zur F&E-Infrastruktur für Nutzer:innen und deren mitfinanzierenden Organisationen transparent und diskriminierungsfrei bekannt und zugänglich gemacht wurde. Wie wurde darauf geachtet, dass keine Selektivität vorliegt?

*Hinweise:*

* *Werden Anfragen zur Nutzung der F&E-Infrastrukturförderung abgelehnt, so wird eine Dokumentation zu den Ablehnungsgründen empfohlen. Dies betrifft schriftliche Anfragen unter Angabe von Zeitraum und Dauer der gewünschten Nutzung durch Dritte. Telefonische Erstanfragen sind nicht notwendigerweise zu dokumentieren.*
* *Geben Sie hier Websites an, über welche die geförderte F&E-Infrastruktur zu finden ist (Link zur Forschungsinfrastrukturdatenbank des BMBWF und eigene Websites).*
* *Sofern es keine Änderung zum vorangegangenen Berichtsjahr gab, kann auf diesen verwiesen werden.*

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

# Sonstiges

## 3.1 Finanzierungen

Gibt es zusätzliche Finanzierung der F&E-Infrastruktur durch Dritte aus öffentlicher oder nicht-öffentlicher Hand?

Ja  Nein

⮱ **Wenn Ja**, beschreiben Sie diese.

Bei Bedarf Text eingeben

## 3.2 Bevorzugter Zugang

Bestätigen Sie die für Ihre F&E-Infrastruktur relevante Option:

Bei bevorzugtem Zugang von mitfinanzierenden Organisationen, die mindestens 10% der Kosten der F&E-Infrastruktur mitfinanzieren, übersteigt der Gegenwert des bevorzugten Zugangs nicht die Höhe des Finanzierungsbeitrags. Die Vorzugsbedingungen sind öffentlich zugängig gemacht.

Es gibt keinen bevorzugten Zugang.

# Meldungspflichtige Ereignisse

*Hinweis: Dieses Kapitel ist erst nach Ende des Förderzeitraums zu beantworten.*

*Während des Förderzeitraumes sind die nachfolgende Fragen Teil des Zwischen- /Endberichts.*

* Gibt es ein wesentliche Veränderungen in der Betriebsstruktur und deren mitfinanzierenden Organisationen?

Ja  Nein

⮱ **Wenn Ja**, beschreiben Sie die Änderung.

Bei Bedarf Text eingeben

* Gibt es besondere Ereignisse rund um die geförderte F&E-Infrastruktur, die der FFG mitzuteilen sind? Beispielsweise
  + - Änderungen der rechtlichen und wirtschaftlichen Einflussmöglichkeiten bei den Fördernehmenden,
    - Insolvenzverfahren,
    - Ereignisse, die den nachhaltigen Betrieb der F&E-Infrastruktur verzögern oder gefährden

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.